

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Anne Frank kommt in Wachsfigurenkabinett Madame Tussauds in Wien

Zeitgeschichte in Wachs

■ Vorlage für Wachsfigur waren historische Bilder.

Wien. Nach Amsterdam und Berlin wird nun auch eine Anne-Frank-Wachsfigur in Wien ausgestellt. Ab 2. September können sich die Besucher des Wiener Wachsfigurenkabinetts Madame Tussauds ein Bild davon machen, wer Anne Frank war. Denn dann wird dort ein originalgetreues Wachsdouble des Mädchens zu sehen sein. Das Umfeld wird ihrem Zimmer in Amsterdam nachempfunden. Anne und ihre Familie hielten sich während des Zweiten Weltkriegs in einem Amsterdamer Hinterhaus vor den Nationalsozialisten versteckt. Dort schrieb das jüdische Mädchen sein Tagebuch, für das es später berühmt wurde. 1944 wurde die Familie verraten und in ein Konzentrationslager deportiert. Anne starb 1945 im Alter von 15 Jahren in Bergen-Belsen.

Die Wiener Wachsfigur wurde extra gefertigt, als Vorlage dienten historische Bilder. „Madame Tussauds ist es wichtig, dass man sich in der Attraktion nicht nur unterhalten, sondern auch weiterbilden und aus der Geschichte lernen kann“, hieß es.

Bundespräsident Fischer neben Ex-Rennläufer Maier

Derzeit zählt Madame Tussauds, das sich am Riesenradplatz im Wiener Prater befindet, 74 Wachsfiguren – davon 30 österreichische Prominente. Zu sehen gibt es unter anderen das Kaiserpaar Franz Joseph und Sisi, Bundespräsident Heinz Fischer, Ex-Skirennfahrer Hermann Maier, Schauspieler Peter Alexander und Sänger Udo Jürgens.

Jüngster Neuzugang in diesem Sommer war Justin Bieber. Der Sänger und Teenie-Schwarm geht aber nun auf Reisen – in Richtung Tokio. In der dortigen Madame-

Tussauds-Filiale hatte es nach einem Konzertauftritt zahlreiche Anfragen nach einer Wachsfigur des Sängers gegeben. Deswegen wird der Wiener Bieber bis Anfang November nun nach Japan verliehen. Anschließend kommt er wieder nach Wien.

In der Zwischenzeit nimmt ein anderer Justin aus Wachs seinen Platz in Wien ein – nämlich Sänger Justin Timberlake. Dieser ist eine Leihgabe aus London und kann bis Mitte Oktober am Riesenradplatz im Wiener Prater bewundert werden.